

der Grundorganisationen bei der politischen Arbeit in den wissenschaftlich-technischen Bereichen verstärkt. Die größten Fortschritte hat sie erzielt, wo sie mit den Grundorganisationen gemeinsam Maßnahmen zur Erhöhung des Niveaus der politischen Massenarbeit festlegte. Hier konnten der Parteeinfluß durch die Gewinnung der Besten für die Reihen der Partei und das bewußte, überzeugende Auftreten der Kommunisten in den Arbeitskollektiven gestärkt werden.

Auch den Grundorganisationen in* der Landwirtschaft, vor allem in den LPG der Tierproduktion, gibt die Kreisleitung Hilfe an Ort und Stelle, um das innerparteiliche Leben zu verbessern. Dabei dominiert die Unterstützung bei der Erhöhung der Kollektivität der Parteileitungen, der Gewinnung der besten FDJ-Mitglieder als Kandidaten der Partei, der kadernmäßigen Stärkung der LPG (T) durch bewährte Genossen aus der Pflanzenproduktion und dem Kreisbetrieb für Landtechnik. Beratungen mit den Parteikollektiven der Kooperationen, Anleitung der Parteigruppen der Kooperationsräte und der Räte der Parteisekretäre tragen dazu bei, bewährte Erfahrungen des Rates der Parteisekretäre der Kooperation Kretzschau verbindlich zu verallgemeinern.

Differenzierte Arbeit mit Ehrenamtlichen

Vor allem durch bessere Befähigung der ehrenamtlichen Parteiarbeiter und die differenzierte Arbeit mit allen Leitungsmitgliedern, den Propagandisten und Agitatoren gelang es, das innerparteiliche Leben in der Kreisparteiorganisation schöpferischer zu gestalten. Nicht zuletzt trug dazu die Vermittlung beweiskräftiger Argumente für das tägliche politische Gespräch bei.

Was charakterisiert die erfolgreiche Arbeit der Kreisleitung Zeitz? Auf welche allgemeingültigen Erfahrungen kann sie verweisen?

1. Kräftige Impulse für die Verwirklichung der Parteibeschlüsse und die Erhöhung des Niveaus des innerparteilichen Lebens gehen von einer anspruchsvollen Gestaltung des monatlichen Tages des Parteisekretärs aus. Im Mittelpunkt stehen die Erläuterung der Beschlüsse des Zentralkomitees und das Vermitteln wichtiger Argumentationen und Informationen.

Ausgehend von genauer Kenntnis der Lage, der differenzierten Einschätzung des Bewußtseins der Werktätigen und der volkswirtschaftlichen Ergebnisse, der Kenntnis des Neuen sowie der Ursachen für Fortschritte oder Hemmnisse befähigt das Sekretariat die Genossen, ihren Anteil an der Verwirklichung der Beschlüsse exakt zu bestimmen. Es begründet, warum eine bestimmte Aufgabe gelöst werden muß, weist Wege, wie man sie am besten lösen kann, übermittelt bewährte Erfahrungen Fortgeschrittener und empfiehlt, auf welche Schwerpunkte die Kräfte und Mittel zu konzentrieren sind.

Wichtig ist, daß die Parteisekretäre selbst zu Wort kommen, ihre Erfahrungen darlegen, Probleme aufwerfen können.

Als wertvoll werten die Genossen der Kreisparteiorganisation Zeitz das Auftreten von Funktionären des Kreises - des Bürgermeisters der Kreisstadt, des Leiters des VPKA, des Kreisbaudirektors - zu spezifischen Fragen. Zweimal jährlich nehmen am Tag des Parteisekretärs die Sekretäre der Parteigruppen der örtlichen Volksvertretungen und die Bürgermeister der Städte und Gemeinden teil. Damit nimmt die Kreisleitung zugleich Einfluß auf eine leistungsorientierte Kommunalpolitik.

2. Von Bedeutung für die Entfaltung großer Aktivität des gesamten Parteiaktivs und für das einheitliche, geschlossene Handeln aller Kommunisten ist die gründliche Erläuterung der Beschlüsse des ZK ohne Zeit- und Informationsverlust bis in jedes Partei- und Arbeitskollektiv. Das Sekretariat der Kreisleitung Zeitz beschloß dazu, daß seine Mitglieder nach der Sekretariatsitzung in ausgewählte Grundorganisationen gehen, um den Funktionären den Inhalt des Beschlusses nahezubringen. So geschah es auch nach der 11. Tagung des Zentralkomitees. Sie wirken so darauf ein, für die eigenverantwortliche Realisierung der Festlegungen einheitliche Kampfpositionen in den Parteikollektiven zu schaffen

Das setzt die Kollektivität des Sekretariats und hohes Verantwortungsbewußtsein jedes Sekretariatsmitgliedes voraus. Es verlangt das Erfassen der Gesamtpolitik der Partei, das Eindringen in den Ideeninhalt der Beschlüsse und ihre schöpferische Umsetzung in den Grundorganisationen. Dem stellen sich die Genossen des Kreissekretariats Zeitz. Sie erreichen dadurch, daß regelmäßig 104 Sekretäre von Grundorganisationen und Abteilungsparteiorganisationen unmittelbar angeleitet werden. Diese Methode der Führungstätigkeit findet bei den Partei- und den APO-Sekretären Zustimmung, ist sie ihnen doch eine wertvolle Hilfe bei ihrer Leitungstätigkeit. Die Arbeitsbesuche der Mitglieder des Sekretariats in den Grundorganisationen halfen den Parteileitungen zum Beispiel, auf hohe Ziele orientierende Kampfprogramme für 1986 auszuarbeiten.

3. Die effektivste Methode der Anleitung der Parteiorganisationen ist die aktive Teilnahme der Mitglieder der Kreisleitung, ihres Sekretariats und der Mitarbeiter des Parteiapparats am praktischen Parteileben, besonders an den Leitungssitzungen und den Mitgliederversammlungen.

Genosse Manfred Worms, Parteisekretär im VEB Zernag Zeitz, hob im persönlichen Gespräch hervor, daß er «das operative Wirken der Kreisleitung als konkrete Hilfe empfindet. Hier stehe die kameradschaftliche Zusammenarbeit, das gegenseitige Geben und Nehmen im Mittelpunkt. Diese, den Standpunkt vieler Parteisekretäre widerspiegelnde Meinung bestärkt die Kreisleitung in ihrem Bestreben,